ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . 20 FL. = 40 K.
DEUTSCHLAND . . . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 25. | WIEN, DONNERSTAG DEN 28. APRIL 1898. | XIX. JAHRGANG.

TELEGRAPHISCHE RENNBERICHTE.

Die „Allgemeine Sport-Zeitung" hat für die diesjährige Rennsaison wieder einen telegraphischen Dienst eingerichtet, um überall hin, wo es gewünscht wird, die Resultate der Rennen in Wien, Pest etc. schnellstens mitzutheilen.

Es werden auf Wunsch entweder nur die Resultate einzelner Rennen oder auch die vollständigen Ergebnisse des ganzen Renntages in Wien, Budapest, Pressburg, Krakau etc., und zwar bei einem einzelnen Rennen alsogleich nach Beendigung desselben, bei einem vollständigen Bericht über den ganzen Renntag gleich nach Schluss des letzten Rennens, durch unsere Berichterstatter an die aufgegebenen Adressen telegraphirt.

Für diese telegraphischen Rennberichte sind die entfallenden Preise im Vorhinein an die Administration der „Allgemeinen Sport-Zeitung" — am besten mittelst Postanweisung — einzusenden.

Die Preise für diese telegraphischen Rennberichte sind folgende:

Für jeden Ort in Oesterreich-Ungarn:
Das Resultat eines einzelnen Rennens (enthaltend z. B.: „*Tokio* zehn Längen, *Csapláros*, *Levente*, zehn liefen") . 1 fl. ö. W.
Die Resultate eines ganzen Renntages . . . . 3 „ „

Nach Deutschland kosten diese telegraphischen Berichte dreimal so viel in Mark, als oben für Oesterreich-Ungarn Gulden festgesetzt sind. Das Resultat eines einzelnen Rennens kostet für Deutschland sonach 3 Mk., ein ganzer Renntag 9 Mk. etc.

Alle auf diese telegraphische Berichterstattung bezughabenden Aufträge bitten wir im Interesse einer prompten Expedition stets rechtzeitig an uns gelangen zu lassen.

Für die Wiener Rennen finden solche Aufträge noch Berücksichtigung, wenn sie uns am Renntage selbst bis längstens Mittags 12 Uhr zukommen. Bezüglich der Rennen auf anderen Plätzen werden die Bestellungen um zwei Tage vorher erbeten.

Die Redaction der „Allgemeinen Sport-Zeitung".

PROGRAMM.

Rennen zu Wien 1898.

Neunter Tag Donnerstag den 28. April. 2 Uhr.

I. MAIDEN-R. 2400 K. 3j. 1100 M

Zopf	56	Kg.	S'Azam	54½	Kg
Domina	54½	»	Cassonade . . .	54½	»
Lord of Kildare	56	»	Orchef	56	»
Heritiere	54½	»	Nell	54½	»
Aldomas	56	»	Sorgenkind . . .	56	»

II. SAPHIR-HANDICAP. 5000 K. 1600 M.

Sylvester 3j. . .	65	Kg.	Merész 4j. . . .	60½	Kg
Buda 3j.	63½	»	[illegible]	59½	»
Kilenczes 3j. . .	63	»	Forgószel 3j. .	58	»
Wie Seide 3j. .	63	»	Malteser 3j. . .	57½	»
Duna 3j.	60½	»	Terka 3j. . . .	57½	»
Illis 3j.	60½	»	Bertha 3j. . . .	55½	»

III. FENEK-R. 9200 K. 2000 M.

Busserl 3j. . . .	52½	Kg.	Pressburg 3j. . .	54	Kg.
Kópe 4j . . .	65½	»	Hebe 3j.	52½	»
Crampon 3j. . .	54	»	Brigand 5j . . .	68	»
Murillo 3j. . . .	54	»	Primula 3j. . . .	52½	»
Csipke 3j. . . .	52½	»	Galli-trac 3j. . .	54	»
Cousine 3j. . . .	52½	»	Pavolin 3j. . . .	54	»
Czigany-legény 5j	68	»	Duna 3j.	52½	»

IV. VERKAUFS-R. 2400 K. 1600 M.

Lesi betyar 4j. .	62	Kg.	Furfang 4j. . .	58½	Kg.
Morgó 3j. . . .	55	»	Szivós 3j. . .	48	»
Wagner 3j. . . .	55	»	Futar 3j. . . .	58	»
Paratlan 6j. . .	64	»	Voltigeur 5j. .	67½	»

V. VERKAUFS-HÜ.-R. Hcp. 2400 K. 2800 M.

Glühlicht 4j. . .	66	Kg.	Fejedelem 4j. .	60	Kg.
Vajjon 4j. . . .	62½	»	Jura 4j	60	»
Generalstabler 4j.	61½	»	Slava 4j. . .	60	»
Bumdich 4j. . .	60	»			

VI. APRIL-ST.-CH. 3400 K. 4800 M.

Solitaire a. . . .	88½	Kg.	Generalstabler 4j.	60	Kg.
Mester 5j. . . .	74½	»	Verbung 4j. . .	60	»
Old Jack Dickinson 4j.	64	»	Milliket 4j. . .	66	»
			Slava 4j. . . .	60	»
Bumdich 4j . .	60	»	Blue Bull 4j. . .	60	»

VII. DONAU-R. 3400 K. 1200 M.

Zopf 3j.	49½	Kg.	Taltos 3j. . . .	49½	Kg.
Billnitz 3j. . . .	53½	»	Tamina 3j. . . .	50½	»
Domina 3j. . . .	48	»	Terka 3j. . . .	50½	»
FrancziaMulató 3j.	50½	»	Regent 4j. . . .	63	»
Wie Seide 3j. .	52½	»	Riadó 3j. . . .	49½	»
Forgószél 3j. . .	50½	»	Erbprinz 3j. . .	55	»
Kisasszony 3j. .	50½	»	Feldherr 3j. . .	49½	»
Abgar 3j. . . .	52	»	Karpat 3j. . . .	54	»
Aldomas 3j. . .	49½	»			

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

[illegible]

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

ADRESSE FUR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON: NR 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 28. APRIL 1898.

DAS WIENER FRÜHJAHRS-MEETING.

VI.

Am Tage der Trial-Stakes hat das Wiener Frühjahrs-Meeting seinen Hohepunkt erreicht. Die Sportwelt hat aber damit das Interesse an den Vorgangen in der Freudenau keineswegs eingebüsst, sie hat vielmehr mit unverminderter Theilnahme, welche bis zum Sonntag gewiss nicht ermatten wird, die Ereignisse des vergangenen Dienstag verfolgt. Dieselben gestalteten sich auch recht anregend, und weiters muss auch betont werden, dass ihr sportlicher Werth kein geringer war. Ein solcher wohnte sowohl dem von *Vivó* gewonnenen Bálvány-Handicap als dem April-Rennen bei, aus dem der Neuling *Zaszlós* als Sieger hervorging.

Ein schier unlösbares Rathsel schien nicht nur dem wettenden Publicum, sondern auch den Rennstallbesitzern das Handicap über 1000 Meter, denn mit Ausnahme von *Terka*, deren Besitzer noch *Tamina* im Rennen hatte, wurden alle stehen gebliebenen Pferde gesattelt Wie das fast natürlich ist, kam es zu einer grossen Ueberraschung, indem *Riadó* einen sicheren Sieg gegen *Dogma*, *Arany* und *Tamina* errang. Die starke Vernachlassigung von *Riadó* war ubrigens nicht gerechtfertigt, da der Schossberger'sche Hengst in dem von *Trianon* gewonnenen Verkaufs-Handicap unter einem hohen Gewichte sehr achtbar gelaufen war. *Riadó*'s Form ist eine ganz beachtenswerthe, ebenso wie jene von *Dogma*, welche bald wieder auf der vollen Hohe ihres Konnens stehen wird. *Arany* wurde spat in's Rennen gebracht, *Kisasszony* und *Hires leány*, welche bis zur Distanz im Vordertreffen waren, erlagen ihren hohen Gewichten.

Mérges hat die schwere Niederlage, welche er am vergangenen Donnerstag im Krieau-Rennen erlitten hat, nunmehr durch einen sicheren Sieg im Wasserthurm-Rennen wettgemacht, durch einen Sieg, der allgemein uberraschte. War dem Hengst die Meile zu kurz oder sind *Hebe*, *Sylvester* und *Doge* thatsachlich um viele Pfunde besser als *Mérges*? Man wird beide Fragen mit Einschrankungen beantworten konnen. *Merges* ist ein Pferd, das eine gute Dosis Ausdauer besitzt, aber ein grosser Steher durfte er trotzdem nicht sein. Das Rennen war erstens nicht schnell, und dann hat *Gagerl* seine Krafte dadurch vorzeitig verausgabt, dass er uber mehr als drei Viertelmeilen auf das Tempo drückte und schon in der kurzen Wand selbst das Commando übernahm. Andererseits ist *Mérges* vorgestern sicher um Pfunde besser gelaufen als bei seinem diesjahrigen Debut. Das Wasserthurm-Rennen hat gezeigt, dass *Hebe*, *Sylvester* und *Doge* nicht so hoch über *Merges* stehen, als man nach dem Krieau-Rennen annehmen durfte. Endlich kam dem Sieger noch ein Umstand zu Gute; *Murillo* fand fast die Gerade herunter den Weg versperrt und erhielt erst freie Fahrt, als es zu spat war. *Palnatoki* und *Per pedes* standen absolut viel zu hoch im Gewichte, als dass sie dem Dreijahrigen gegenüber irgend welche Chancen haben konnten.

Gleich *Mérges* hat auch *Vivó* sich rehabilitirt, und zwar in dem Bálvány-Handicap, das er nach heissem Kampfe gegen den Favorit *Brigand*, *Duna* und *Ignácz* gewann. *Vivó*, der ganz unfertig in's Kisbér-Rennen gegangen war, hat eben seit dem 17. April ziemlich bedeutende Fortschritte gemacht. Nicht blos das Kisbér-Rennen allein, sondern auch die seither verrichtete gute Arbeit hat ihn um ein bedeutendes Stück weiter gebracht, ohne dass er aber den Hohepunkt seines Konnens schon erreicht hatte. Er wird in ein paar Wochen sich noch von einer besseren Seite zeigen, classische Ehren werden ihm aber wohl immer versagt bleiben. Zu diesem Ausspruch berechtigt der zweite Platz von *Brigand*, welcher mit seinem Bezwinger unter Altersgewicht lief. Viel hoher als *Brigand* durfte also *Vivó* niemals stehen, und *Brigand* selbst ist ja doch nicht mehr als gute Handicapclasse. Sehr gut hielt sich *Duna*, und über alle Erwartungen glanzend lief *Ignacz* Die Widerstandsfahigkeit dieses nunmehr bereits siebenjahrigen Hengstes ist wirklich bewunderungswürdig. Der alte Kampe streckte sich unter seiner Riesenlast von 65 Kg. wie ein Lowe und würde wohl noch gefahrlicher gewesen sein, hatte er nicht den Weg in dem Moment versperrt gefunden, als er das Rennen aufnehmen wollte. Für *Kópé*, der seine Gegner bis in die Gerade fuhrte, scheint der Weg noch zu kurz gewesen zu sein.

Zweikampfe bringen den Favorits zumeist Niederlagen. Die Wahrheit dieses alten Erfahrungssatzes wurde im Goliath-Rennen von Neuem bestatigt. Hier unterlag die als die sichere Siegerin bezeichnete *Jablanica* gegen ihre einzige Gegnerin *Prosa*, welche in einem grossen Felde kaum vor *Jablanica* eingetroffen ware.

Eine ziemlich zahme Geschichte war auch das Hürdenrennen, an dem nur *Sarajevo* und zwei Pferde theilnahmen, welche zwei verschiedenen, aber unter einer Leitung stehenden Stallen angehören, namlich *Termidor* und *Jasmin*. *Termidor* führte bis zur letzten Hürde, steckte aber sofort auf, als ihm seine Gegner an den Kopf gingen; von diesen erwies sich dann *Jasmin*, trotz ihres mangelhaften Springvermogens, als die Bessere. Vielleicht ware es gut, wenn man es einmal mit *Termidor* anders versuchen und den Hengst auf Warten reiten lassen würde *Termidor* verfugt ja doch über so bedeutende Schnelligkeit, dass eine derartige Taktik leicht zum Erfolge führen könnte.

Von Steeple-chases unter Verkaufsbedingungen kann man sich natürlich nur das Wenigste erhoffen, man muss froh sein, wenn sie ein paar Pferde beim Start versammeln. Dies war wenigstens der Fall in der Verkaufs-Steeple-chase, welche als ein sicheres Ding für *Alland* galt. Die Stute siegte auch unter dem Prinzen Max Egon Taxis sehr leicht gegen *Milliket* und *Jonathan*, und zwar dank der Ungeschicklichkeit des Reiters von *Jonathan*, welcher einen durch das Ausbrechen seiner Gegner errungenen Vortheil gar nicht ausnützte.

Ein Pferd von guter Classe scheint in dem Gewinner des April-Rennens zu stecken, in *Zaszlós*. Der von seinem Besitzer, Mr. C. Wood, gezogene Hengst ist ein Sohn jener *Tartan Banner*, welche vor mehreren Jahren die Farben des genannten Sportsman in England trug. *Zaszlós* schlug den erprobten *Goher* und *Ano* mit einer Ueberlegenheit, welche Gutes für die Zukunft verspricht. Sein Sieg wirft ein sehr günstiges Licht auf den im Stalle seines Trainers E. Hesp befindlichen Derbycandidaten *Eigentlich*.

Tips für heute:

Maidenrennen: *Aldomas—Sorgenkind.*
Saphir-Handicap: *Malteser—Forgószél.*
Fenek-Rennen: *Hebe—Czigany-legény.*
Verkaufsrennen: *Wagner—Morgo.*
Verkaufs-Hürdenrennen: *Jura—Vajjon.*
April-Steeple-chase: *Verbung*—Stall Auersperg
Donau-Rennen: *Karpat—Régent.*

FONOGRAF.

HEUTE. Rennen in Wien, 2 Uhr.

MORGEN. Tausend Guineen in Newmarket

DAS ITALIENISCHE DERBY wird heute in Rom zur Entscheidung gebracht.

DAS FENEK-RENNEN bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Wiener Rennprogramme.

WASA dürfte am Henckel-Rennen, das am 9. Mai in Hoppegarten gelaufen wird, nicht theilnehmen, sondern für das Oesterreichische Derby frisch gehalten werden.

HERR VON SZEMERE gab anlasslich des Sieges von *Makó* in den Trial-Stakes am Montag in der Freudenau sammtlichen Professionals ein Diner, dem er selbst

BRILLANT gemacht waren die beiden Flachrenn-Handicaps in Wien. Sie brachten ein ungemein knappes Ende, das der Arbeit des Handicappers das glanzendste Zeugniss ausstellt.

SIEBZEHN PFERDE wurden fur das Kincsem-Handicap am nachsten Sonntag in Wien gemeldet, darunter *Kopé*, *Inaska*, *Tip-Top*, *Buda*, *Szolgabiró*, *Vivó*, *Palnatoki*, *Brigand* und *Kilenczes*.

DIE DREIJAHRIGEN haben bisher im Bálvany-Handicap nur wenig Glück gehabt, denn blos 1886 *Algy*, 1895 *Nem kell* und heuer *Vivó* ist es gelungen, dieses im Jahre 1885 gegrundete Ausgleichsrennen zu gewinnen.

SLUSOHR, der dreijahrige *Aspirant*-Sohn des Herrn von Tiele-Winckler, gewann am Sonntag in Hamburg das Dorn-Rennen mit grosser Ueberlegenheit gegen *Mexikaner* und *Vreneli* und wurde daraufhin mehrfach für das Deutsche Derby gewettet.

IGNACZ hat drei Jahre nacheinander am Balvany-Handicap theilgenommen; vor zwei Jahren schlug er zehn Gegner, im Vorjahre endete er als Dritter hinter *Bator* und *Fondor*, diesmal wurde er Vierter hinter *Vivó*, *Brigand* und *Duna*.

AM FENEK-RENNEN sollen heute in Wien nachfolgende Pferde theilnehmen: *Kópé* 4j, 65½ Kg (Griffiths), *Hebe* 3j, 53½ Kg. (Wilton), *Primula* 3j., 53½ Kg. (Ibbett), *Pavolin* 3j., 55 Kg. (Hyams), *Duna* 3j., 53½ Kg. (Cleminson), *Csigány legény* 5j., 67½ Kg. (H Grimshaw), *Cousine* 3j., 53½ Kg (Adams).

FUR PRESSBURG, wo das Meeting bekanntlich am 3. Mai seinen Anfang nimmt, wurden bereits die Nennungen fur die meisten Rennen geschlossen. Das Ergebniss des Nennungsschlusses ist ein sehr erfreuliches, denn es wurden für die einzelnen Rennen nicht nur durchwegs zahlreiche Unterschriften abgegeben, sondern auch eine Reihe guter Pferde genannt.

CRAMPON soll nun doch nicht am Fenék-Rennen theilnehmen Die Niederlage von *Murillo* im vorgestrigen Wasserthurm-Rennen gab Veranlassung zu der Umstossung der bereits getroffenen Verfügung, dass *Crampon* im Fenek-Rennen laufen soll. Der Festetics'sche Hengst, welcher weder im Nemzeti noch im Alager Preis ein Egagement hat, wird wahrscheinlich erst im Königs-Preis sein diesjahriges Debut absolviren.

DIE NENNUNGEN für die ersten Zweijährigenrennen des Jahres lassen nichts zu wünschen übrig, für das Micsoda-Rennen wurden 27 und fur den St. Leopolds-Preis 23 Pferde gemeldet. Auch die Classe vieler laufberechtigten Vertreter des 1896er Jahrganges scheint eine sehr gute zu sein, nachdem zahlreiche Zweijahrige engagirt wurden, denen ein sehr guter Ruf vorausgeht und deren sonstige classische Engagements darauf schliessen lassen, dass sie als Jahrlinge sehr hoch gehalten wurden.

DER KOBOLD des — Telegraphendrahtes hat einem Budapester Blatte einen lustigen Streich gespielt. Der »Pester Lloyd« liess sich über den Ausgang der Trial-Stakes wie folgt wörtlich depeschiren: ». . . . *Makó* hat mit seinem Erfolge wieder erwiesen, dass die auf Papierform, Stallgeräthen etc. aufgebaute Sportweisheit oft keinen Pfifferling werth ist« Dass die Turfweisen nicht allein Gerüchte, sondern auch Striegel, Wassereimer und Besen in den Bereich ihrer Combinationen ziehen, ist sicherlich eine neue Entdeckung.

IN HAMBURG kam am Sonntag das mit 6000 Mk. dotirte Frühjahrs-Handicap uber 1800 Meter zur Entscheidung. Der Sieg fiel an Herrn A. Beit's alten Englander *Bonny Clare*, der gegen *Imker*, *Hagopean* und zehn andere Gegner leicht gewann. Am Montag stand dann das Godeffroy-Rennen, eine Dreijährigen-Prüfung im Werthe von 10 000 Mk. uber 1800 Meter, auf dem Programme. Der Ausgang dieses Rennens entsprach vollkommen der Buchform, denn Fürst Hohenlohe-Oehringen's *Willis* feierte einen leichten Erfolg über *Samiel*, *Schneehättan*, *Ball-*

DIE GROSSEN DREIJAHRIGEN-RENNEN, welche am Sonntag in Paris-Longchamps zur Entscheidung kamen, die Poule d'Essai des Poulains und die Poule d'Essai des Pouliches, brachten ausserst überraschende Resultate. Im Hengsten-Rennen blieb Herrn M. Caillault's *Rodilard* v. War Dance—Rose of York Sieger über *Hawandieh* und *Gardefeu*, wahrend die Favorits *Manitou* und *Artisan* und zehn andere Theilnehmer unplacirt einkamen; für den Sieg von *Rodilard*, auf dem Tom Lane im Sattel war, zahlte der Totalisateur 229 : 10 Frcs. Noch überraschender kam dem Publicum der Sieg, den in der Poule d'Essai des Pouliches Herrn J. Arnaud's *Polymnie* v. Fra Diavolo—Polydor über den heissen Favorit *La Chimere*, *Maud* und acht Andere errang; für *Polymnie* wurden beim Totalisateur 254 : 10 Frcs. gezahlt. *Rodilard* ist ein rechter Bruder von *Roxelane*, der am Sonntag erst sein Debut auf der Rennbahn absolvirte

CATHAL, der heuer Zweiter in der »Grossen Liverpooler« war, musste am Samstag in der Grand International Steeple-chase (500 sovs., 5600 M.) wieder mit dem unglücklichen zweiten Platze vorlieb nehmen, und zwar hinter A. S. Cairnes' 5j. F.-St. *Queen Bee* v. Royal Meath—Julia Beans, die von dem 11 St. 12 Pf tragenden *Cathal* allerdings 32 Pfund erhielt; hinter *Cathal* kamen *Minor* und sieben andere Pferde ein. *Queen Bee* notirte in den Wetten 8 : 1. Am selben Tage kam auch das Great Sandown Hurdle Race (500 sovs, 3200 M.) zur Entscheidung, das von Major Edwards' 5j. br. H. *Bird on the Wing* v. Bird of Freedom—Belle Reine gegen *Bayreuth* und *Xylophone* in einem Felde von elf Pferden gewonnen wurde. Der Startpreis von *Bird on the Wing* war 100 : 12. *Cathal* wurde übrigens bei der Versteigerung der Pferde des Mr. R. Ward am Samstag in London von der bekannten deutschen Pferde-Importfirma Lau & Oppenheimer um 1750 gs für deutsche Rechnung angekauft.

RENNEN.

NENNUNGEN.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1898.

Zehnter Tag. Sonntag den 1 Mai.

I. HÜRDENR. 4900 K. 2800 M. 7 U.
GM. Erzh. Otto's 4j. F.-H. *Trial.*
Ant. Dreher's 4j. br. St *Rache.*
Fürst Esterhazy's 4j. F.-H. *Sehr moglich.*
Gf. Mor. Esterhazy's 4j F.-W. *Eins ins Andere.*
Capt. Gaston's 4j. schwbr. H. *Termidor.*
Mr. Silton's 4j. F.-St. *Jasmin.*
Gf. L. Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Nyalánk.*

II. MICSODA-R. 3400 K. 2j. 900 M. 27 U.
GM. Erzh. Otto's br H. *Feschier* v. Triumph—Thio.
Gest. Angern's dbr. St. *Praterfee* v. Triumph—She.
Ant Dreher's schw. St. *Sardelle* v. Kisber öcscse, Galaor od. Trick-Track—Sali und br. St. *Weyer* v. Trick-Track—Beeswing.
Gf. Mor. Esterhazy's F.-H *Szabász* v. Theodore—Nem
Gf. T Festetics' F.-St. *Malmaison* v. Gunnersbury—Marion, v. Scottish Chief.
Capt. Gaston's br. St. *The Winnings* v Morgan—Ravenswing und br. St. *Win some money* v. Shamrock II.—Win some Aggie.
Gf A. Henckel's F.-H *Moonstone* v. Gloucestershire—Matutina.
Jul. v. Jankovich-Besan's br. St. *Parta III.* v. Phil—Pannika.
Gf. Zd. Kinsky's br. H. *Frango* v. Master Kildare—Fasana
L. v. Krausz' br. St. *Frou-Frou* v. Jack o' Lantern—The Fawn und F.-St. *Románcz* v. Kisber öcscse—Rom.
A. R. v. Lederer's br. H. *Ladro* v. Puritan—Lady Ida und dbr. St. *Aranybánya* v. Magus—Afrikanerin.
Gest Miklósfalva's F.-St. *Ball-Illusion* v. Balvany—Invasion (Hblt.).
And v Pechy's br. H. *Da capo* v. Dunure—Content.
Bar. F. Schossberger's br. H. *Vertes* v. Bocage—Valentia.
Bar. G. Springer's F.-St. *Fid-Fad* v Fenek od Primas II.—Fidelity und br. St. *Sura* v. Gunnersbury—The
Gf A. Sternberg's br. St. *Aglo-li-Agbo* v. Master Kildare—Enttauschung. F.-St. *Drift* v. Stronzian—Thriftless und F.-St. *Goldene Eva* v. Master Kildare—Edelweiss.
Gest. Szaszberek's br. St. *Castagnette* v. Bocage—Isabella.
Nic. v. Szemere's br. H. *Vén Dicsoseg* v. Culloden—Timpany.
Bar. S. Uechtritz' br H. *Kup* v. Culloden—Pasqualine und br. St. *Deaf & Dumb* v. Master Kildare—Pity the blind.

III. KINCSEM-HCP. 6000 K. 2400 M. 17 U.
Ant. Dreher's 4j. br. H. *Tip-Top* und 3j. br H. *Gagerl*
Arth. Egyedi's 4j. br. H. *Köpe*, 3j. br. H. *Buda* und 3j. F.-H. *Morgó.*
Capt. Gaston's 3j. br. H. *Abgar.*
Casp. v. Geist's 4j br. H. *Szolgabiró.*
Capt. George's 4j. br. St. *Rose of Kildare.*
Gf. Andr. Hadik-Barkóczy's 3j. br. H. *Vivó.*
Mr. Janoff's 3j. F.-St. *Bertha.*
Obl. Stan. R. v. Janota-Bzowski's 3j. F.-W. *Alár.*
Gf Zd. Kinsky's 4j br. St. *Haza.*
Gest. Miklósfalva's 4j. F.-H. *Palnatoki.*
Mr. Silton's 5j. F.-H. *Brigand* und 5j. dbr. H. *Morny*
Bar. Gust. Springer's 4j F.-H. *Inaska.*
Nic. v. Szemere's 3j. F.-H. *Kilenczes.*

IV. ST. LEOPOLDS-PR. 9400 K. 2j. 1000 M. 23 U.
GM. Erzh. Otto's F.-St. *Soscha* v. Zsupan—Saba
Gest. Angern's dbr. St. *Praterfee.*
Ant. Dreher's br. H. *Brodler* v. Morgan—Brombeere und br St. *Weyer.*
Gf. Mor Esterhazy's F.-H *Szabász*
Gf T. Festetics' br. H. *Hortobagy* v. Gaga—Hungaria, v. Craig Millar od. Gunnersbury.
Capt. Gaston's br St. *Ladra* v. Fenek—Lady Eaton und br. St. *Win some money.*
Capt. George's br. St. *Batavia* v. Gunnersbury—Bead-roll.
Gf. Arth. Henckel's F.-St. *Matura* v Gloucestershire—Mariska, v. Aaron.
Jul. v. Jankovich-Bésan's F.-St. *Anuska* v. Balvany—Anna, v. Kalandor.
Ludw. v. Krausz' br. St. *Frou-Frou* und F.-St. *Románcz.*
Al Ritt. v. Lederer's br. H. *Ladro.*
A v Pechy's br. H. *Da capo.*
Bar. Ferd. Schossberger's br. St. *Artatlan* v. Phil—Artless.
Bar. G. Springer's br. St. *Féerie* v. Fenek—Dreamland und F.-St. *Fid-Fad*
Gf. Adalb Sternberg's br. St. *Aglo-li-Agbo*, F.-St. *Drift* und F.-St. *Goldene Eva.*
Nic. v. Szemere's br. H. *Chrysander* v. Master Kildare—Maritana.
Bar Sigm. Uechtritz' br. St. *Deaf & Dumb.*

V. BEATEN-HCP. 2400 K. 1600 M. 29 U.
Gest. Angern's 3j. dbr. H. *Sylvester.*
Gf. Emer. Degenfeld's 3j. br. St *Szeszély II.*
Mr. Dorryt's 4j. br. St. *Katinka* und 4j br. St. *Namuna.*
Ant. Dreher's 5j. F.-St. *Zote*, 4j. br. St. *Gehst vira* und 3j. br. St *Domina.*
Gf. Lad. Forgach' 3j. br. St. *Forgószél.*
Capt. Gaston's 3j. br. H *Wagner* und 3j. br. St. *Csipke.*
Mr. Janoff's 3j. F.-St. *Bertha.*
Obl. Stan. Ritt v. Janota-Bzowski's 3j. F.-W *Alár.*
Rittm. Alb. v. Jekey's 3j br. H. *Maros.*
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Blizzard*, 3j. br. H. *Wienerwald* und 3j. dbr. St. *Ilis.*
Alex. Ritt. v. Lederer's 3j. br. St *Terka.*
Mr. Newmarket's 3j. br. H. *Malteser.*
Fürst Nic. Palffy's 3j. br. H. *Emanek.*
Dr. E. Russo's 3j br. St. *Aspasia.*
Mr. Silton's 5j dbr. H. *Morny.*
Bar. Gust. Springer's 3j. dbr. H. *Erbprinz*, 3j. F.-St. *Kadmea* und 3j. br. St. *Marasca.*
Gf. Ad. Sternberg's 3j br. St. *Dilemma.*
Gest. Szászberek's 3j. br. St. *Ara*
Bar. S. Uechtritz' a. br. H. *Ignácz*, 4j. F.-H. *Aga* und 3j. br. H. *Vigéc.*

VII. STEEPLE-CH. Hcp. 3400 K. 5000 M. 5 U.
Gf. Mor. Esterhazy's 4j. F.-W. *Eins in Andere.*
Gf. Jul Károlyi's 4j. F.-St. *Milliket.*
Gf. Zd. Kinsky's 6j. br. H. *Magyarád.*
Gest. Miklósfalva's 4j. Sch.-St. *Habledny.*
Rittm. Arth. Trankel's 4j. br. W. *Blue Bull.*

Pressburg 1898.

Erster Tag. Mittwoch den 4. Mai.

I VERKAUFSR 1300 K 1400 M. 11 U.
Obl. A. v. Abonyi's a br. W. *Eikonogen*, 1200 K.
Cad.-Off.-Stellv. A. v. Burchard's 3j. br. H. *Menelik*, 1200 K.
G. v. Chernel's 3j br. St. *Csecse*, 3000 K.
Gf. E. Degenfeld's 3j. br. St. *It's curious*, 1800 K.
Ant. Dreher's 3j. F.-St. *Bibereck*, 2100 K.
C. v. Geist's 3j. br. St. *Douairiere*, 2400 K., und 3j. dbr. St *Pletyka II.*, 3000 K.
Lt. Gf. P. Orssich' 3j. F.-St. *Franziska*, 1200 K.
Gf. A. Pejacsevich' 3j. br. St. *Margit A.*, 1500 K.
Dr. E. Russo's 4j. br. H. *Gambler*, 1800 K.
Pz. M. Taxis's 3j. F.-St. *Abstinenz*, 1200 K.

II. ENGERAUER HCP 1500 K 1600 M. 15 U.
Ant. Dreher's 5j. F.-St. *Zote*, 3j. br. H. *Zopf* und 3j. br. St *Domina.*
C. v. Geist' 3j. br. H. *Fodrász*, 3j. dbr. St. *Douairière* und 3j. dbr. St. *Pletyka II.*
Gf. L Esterhazy's 4j. br. St *Leder.*
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. br. St. *Passe la*
Obl. Gf. P. Lodron's 4j. br. H *Tomörd.*
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour.*
Gf. A. Pejacsevich' 3j. br. St. *Margit A.* und 4j. br. St. *Risico.*
Gf. J. Pejacsevich' 4j. F.-St. *Öszi rózsa.*
Dr. E. Russo's 3j. br. H. *Lord Bob.*
Fürst Nic. Palffy's 3j. br. H. *Emanek.*

III. TRIBUNEN-PR. Hürdenr. Hcp. 2400 K. 2400 M. 15 U.
Ant Dreher's 4j. F.-St. *Bumdiöh* und 4j. br. St. *Zofe.*
C. v. Geist's 4j. br. St. *Borura derü*, 4j. F.-St. *Dogaresse* und 4j. F.-W. *Limlom.*
Gf. L. Esterhazy's 4j br. St. *Ledér.*
Obl. Ritt. v. Janota-Bzowski's 5j. F.-St. *Buzavirág.*
Obl. Gf. P. Lodron's 4j. br. H. *Tomörd*
Gest. Miklósfalva's 4j. br. H. *Hegyalja* und 4j. br. H. *Ronacher.*
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour* und 4j. br. St *Water Lily*
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. St. *Risico.*
Oblt. Gf. Fr. Schönborn's 5j. F.-St. *Harmat*
Pz. M Taxis' 5j. F.-H. *Trivial.*

IV. KUPA-ST.-CH. 3500 K. 4000 M 12 U.
Ant. Dreher's 4j. F.-St. *Bumdiöh.*
C v. Geist's 4j. F.-St. *Dogaresse.*
Gf. St Karolyi's 4j. F.-St. *Milliket.*
Gest. Miklósfalva's 4j. Sch.-St. *Habledny.*
Lt. Gf. P. Orssich' 5j. br. St. *Thekla* (Hblt.) und 4j. br. H. *Eglamour.*
Mr. Red and Blue's 5j br W. *Ontario.*
Oblt. Gf. Fr. Schönborn's 5j. dbr St. *Sapristi.*
Pz. M. Taxis' 5j. F.-H. *Trivial* und 4j. br. St. *Summer Breeze.*
Rittm. Arth. Trankel's 4j. br. W. *Blue Bull.*
Rittm. Ritt. v. Waclawiczek's 5j. br. St. *Valerie.*

VI. BURGER-PR. 1900 K. 3j 2400 M. 9 U.
A. Dreher's F.-H. *Zopf* und br. St. *Domina.*
C. v. Geist's br. H. *Fodrász* und F.-H. *Grumbler.*
Gf. B. Esterhazy's br. H. *Lelencz.*
Lt. Gf. P. Orssich' F.-St. *Franziska.*
Gf. A. Pejacsevich' br. H. *O hó.*
R. Ritt. Wiener v. Welten's F.-W. *Jon.*
Fürst Nic Palffy's br. H. *Emanek.*

Zweiter Tag. Donnerstag den 5 Mai.

V. IGEN-ST.-CH. Hcp. 2500 K 3200 M. 13 U.
Ant. Dreher's 4j. F.-St. *Bumdiöh.*
C. v. Geist's 4j. F.-St. *Dogaresse.*
Gf. St. Karolyi's 4j. F.-St. *Milliket.*
Lt. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 6j. dbr. H. *Melk*, 6j. br. W. *Lord Fisherman* und 4j. F.-W. *Grobian.*
Gest. Miklósfalva's 4j. Sch.-St. *Habledny.*
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour.*
Mr. Red and Blue's 5j. br. W *Ontario.*
Oblt. Gf. Fr Schönborn's 5j. dbr. St. *Sapristi.*
Pz M. Taxis' 5j. F.-H. *Trivial* und 4j. br. St. *Summer Breeze.*
Rittm. Arth. Trankel's 4j. br. W. *Blue Bull.*

VI. ABSCHIEDS-HCP. 1500 K. 1200 M. 16 U.
Cad.-Off.-Stellv. A. v. Burchard's 3j. br. H. *Menelik.*
G. v Chernel's 3j. br. St. *Csecse.*
Ant. Dreher's 3j. F.-H. *Biberek*, 5j. F.-St. *Zote* und 3j. br. St. *Domina.*
C. v. Geist's 3j. br. H. *Fodrász*, 3j. dbr St. *Pletyka II.* und 3j br St. *Douairiere.*
Oblt. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. F.-St. *Etoile* und 4j. br. St. *Passe la main.*
Oblt. Gf. P. Lodron's 4j. br. H. *Tomörd.*
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour.*
Gf J. Pejacsevich' 3j. br. St. *Margit A.*
Gf St. Pejacsevich' 4j. F.-St. *Öszi roesa.*
Dr. E. Russo's 4j F.-H. *Gambler.*
Rittm. Ritt. v. Waclawiczek's 5j. br. St. *Valerie.*

RESULTATE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1898.

Achter Tag. Dienstag den 26. April.

I. HANDICAP. 2400 K. 1000 M.
Bar. Ferd. Schossberger's 3j. br H. *Riadó* v. Kisbér öcscse—Risk, 55 Kg. (A Planner) . . . . Griffiths 1
Ant Dreher's 4j. F.-St. *Dogma*, 61½ Kg. W. Smith 2
Mr. Newmarket's 3j. br. St. *Arany*, 45 Kg. . Slack 3
Alex. Ritt. v. Lederer's 3j. br. St. *Tamina*, 53½ Kg. Peake 4
Mr. Dorryt's 4j. br. St. *Katinka*, 65½ Kg. . . Ibbett 0
Mr. Black's 5j. br. H. *Demeter*, 62½ Kg. . S. Bulford 0
Bar. Sigm. Uechtritz' 4j. br. W. *Theophil*, 60½ Kg. Frank Sharpe 0
Gf. Lad. Forgách' 3j. br. St *Kisasszony*, 60 Kg. H. Barker 0
Jul. v. Jankovich-Besan's 3j. br St. *Hires ledny*, 59 Kg. Adams 0
Dr. E. Russo's 3j. br. St. *Aspasia*, 55 Kg. . . Hyams 0
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Blizzard*, 54½ Kg. Grimshaw 0
Rittm. Arth. Trankel's 3j. dbr. H. *Turi-Tari*, 53½ Kg. H H. Huxtable 0
Nic. v. Szemere's 3j. br. St *Sironi*, 52 Kg. Cleminson 0
Rob. Lebaudy's 3j. F.-St. *Ma-Belle*, 52 Kg. . Wilton 0

Tot.: 870 : 50. Platz: 120 : 25, 263 : 25 und 109 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 25 *Hires ledny*, 36 *Kisasszony* und *Theophil*, 51 *Turi-Tari*, 58 *Sironi*, 63 *Aspasia*, 67 *Tamina*, 87 *Dogma*, 92 *Ma-Belle*, 102 *Arany*, 109 *Demeter*, 138 *Blizzard*, 170 *Katinka*. Wett.: 4 *Hires ledny*, 5 *Theophil*, 8 *Aspasia*, *Kisasszony*, *Riadó* und *Tamina*, 10 *Katinka*, *Ma-Belle*, *Sironi* und *Turi-Tari*, 12 *Arany*, *Blizzard* und *Demeter*, 14 *Dogma*. Sicher mit einer halben Lange gewonnen; anderthalb Langen zurück die Dritte, eine Halslange vor der Vierten Werth: 1920, 400 K., 1160 K. der Renncasse.

II. WASSERTHURM-R. 4700 K. 2400 M.
Jul. v. Jankovich-Besan's 3j br. H *Mérges* v. Phil—Margarethe I., 53½ Kg. (J. Reeves) . . . . Adams 1
Ant. Dreher's 3j. br H. *Gagerl*, 52 Kg. . S. Bulford †
Gf. Tass. Festetics' 3j. br. H. *Murillo*, 52 Kg. . Park †
Capt. Gaston's 3j. br. St. *Csipke*, 53 Kg. . A. Bulford 4
Ant. Dreher's 3j. F.-H. *Zopf*, 49½ Kg . Peasnall 0
Gest. Miklósfalva's 4j. F.-H. *Palnatoki*, 66½ Kg. Smith 0
Bar. Gust. Springer's 4j. br. St. *Per pedes*, 65 Kg. Hyams 0

Tot.: 245 : 50 Platz: 33 : 25, 33 : 25 auf *Gagerl* und 29 : 25 auf *Murillo*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 10 *Murillo*, 22 *Gagerl* und *Zopf*, 50 *Palnatoki*, 52 *Per pedes*, 121 *Csipke*. Wett.: 1½ *Murillo*, 4 *Gagerl* und *Mérges*, 7 *Palnatoki*, 8 *Per pedes*, 12 *Csipke*, 20 *Zopf*. Herr Ant. Dreber erklarte, mit *Gagerl* gewinnen zu wollen. Mit einer Halslange gewonnen. Todtes Rennen für den zweiten Platz. Werth: 3940, 320 K. jedem der Zweiten, 420 K. der Renncasse.

III BALVANY-HCP. 6000 K. 1800 M.
Gf. Andr. Hadik-Barkóczy's 3j. br. H. *Vivó* v. Kegy-úr—Vivienne, 53 Kg. (Metcalf) . . . . Wilton 1
Mr. Silton's 5j. F.-H. *Brigand*, 62 Kg. . . . Adams 2
Rich. Wahrmann's 3j. br. St. *Duna*, 48 Kg. Cleminson 3
Bar. S. Uechtritz' a. br. H. *Ignácz*, 65 Kg Fk. Sharpe 4
Arth Egyedi's 4j. br. H. *Köpe*, 62 Kg . . . Griffiths 0
GM Erzh. Otto's 4j. F.-H. *Hipp Hipp Hurrah*, 57½ Kg. (incl. 4 Kg. mehr) . . . . Kapousek 0
Mr. Black's 4j. F.-St *Csintalan*, 56 Kg. H. Grimshaw 0
Ant. Dreher's 4j br. St *Zofe*, 54½ Kg. . . S. Bulford 0

Tot.: 295 : 50 Platz: 46 : 25, 37 : 25 und 50 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Brigand*, 25 *Köpe*, 41 *Csintalan*, 42 *Duna*, 50 *Hipp Hipp Hurrah*, 60 *Ignácz*, 84 *Zofe*. Wett: 1½ *Brigand*, 3 *Köpe*, 7 *Hipp Hipp Hurrah* und *Vivó*, 8 *Csintalan*, *Duna* und *Zofe*, 10 *Ignácz*. Nach hartem Kampf mit einer Kopflange gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 5000, 700, 300 K., 1000 K. der Renncasse.

IV. GOLIATH-R Verkaufsr 4400 K. 3j. 1200 M.
And. v. Pechy's br. St. *Prosa* v. Dunure—Proportion, 13.000 K., 53½ Kg. (Milne) . . . . . Fk. Sharpe 1
Bar. Joh. Harkányi's 3j. dbr. St. *Jablanica*, 13.000 K., 53½ Kg. . . . . Wilton 2

Tot.: 95 : 50. Auf *Jablanica* entfallende Quote: 8. Wett.: 1½ auf *Jablanica*, pari *Prosa*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Werth: 3940, 400 K., 260 K. der Renncasse.

V HÜRDENR. Hcp. 3400 K. 2400 M.
Mr. Silton's 4j. F.-St. *Jasmin* v. Vinea—Jolly, 60 Kg. (Ch. Planner) . . . . Kapousek 1
R. Lebaudy's 4j. dbr. St. *Sarajevo*, 65 Kg. H. Barker 2
Capt. Gaston's 4j. schwbr H. *Termidor*, 71½ Kg. Pz. M. E. Taxis 3

Tot.: 120 : 50. Platz: 36 : 25 und 38 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Termidor*, 15 *Sarajevo*. Wett.: 1½ *Jasmin* und *Termidor*, 2½ *Sarajevo*. Leicht mit vier Langen gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Werth. 3000, 400 K., 270 K. der Renncasse.

VI. VERKAUFS-ST.-CH. Hcp. 2400 K. 5600 M.
Gf. Adalc Sternberg's 5j. br. St. *Alland* v. Ugod—Viceversa, 66½ Kg. (R. Johnson) . . . Pz M E. Taxis 1
Gf. J. Karolyi's 4j F.-St. *Milliket*, 70 Kg. Csompora 2
Obst. G. v. Igalffy's a br. W. *Jonathan*, 71 Kg. Fr. Balcar 3

Tot.: 80 : 50. Platz: 26 : 25 und 27 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Milliket*, 18 *Jonathan*. Wett.: 1¼ auf *Alland*, 3 *Milliket*, 3½ *Jonathan*. Leicht mit drei Langen gewonnen; fünf Langen zurück der Dritte. *Alland* und *Milliket* refusirten. Die Siegerin wurde um 6300 K. zurückgekauft Werth: 2000, 1550 K., 1330 K. der Renncasse.

VII. APRIL-RENNEN. 2400 K. 3j. 1300 M.
Mr. C. Wood's br. H. *Zászlós* v. Fenek—Tartan Banner, 56 Kg. (E. Hesp) . . . . Adams 1
Gf. E. Degenfeld's br H *Gohér*, 58½ Kg. H. Barker 2
Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Ano*, 58½ Kg. Prudames 3
Gf. M. Esterhazy's F.-St. *Wie Seide*, 57 Kg. Cleminson 0
Rittm. A. Trankel's br. St. *Longchamps*, 59½ Kg. H. H. Huxtable 0

Tot.. 155 : 50. Platz: 43 : 25 und 39 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Gohér*, 24 *Ano* und *Wie Seide*, 39 *Longchamps*. Wett.: Pari *Zászlós*,

$2^{1}/_{2}$ *Goher*, 5 *Ano*, 6 *Wie Seide*, 7 *Longchamps* Leicht mit fünf Langen gewonnen; zwei Langen zurück der Dritte. Werth: 1970, 400 K., 260 K. der Renncasse.

Oedenburg 1898.

Erster Tag Freitag den 22. April

I. ERÖFFNUNGS-FLACHR. 800 K. 2000 M.
Lt. Gf. P. Orssich' 3j. F.-St. *Franziska* v. Stronzian—Fernande, v. Saraband, 69 Kg. . . . . Bes. 1
Cad.-Off.-Stellv. A. v. Burchard's 3j. br. H. *Menelik*, 69 Kg. . . . . Obl. Bar H. Eltz 2
Lt. Bar. J. Durneisz' 3j. br. H. *Pazar*, 69 Kg.
Lt. Gf. E. Coreth 3
Tot.: 15 : 5. Mit drei Langen gewonnen; sechs Langen zurück der Dritte. Werth: 600, 180 K., 80 K der Renncasse.

II. MAIDEN-HÜRDENR. Ebpr. u. 1200 K. 2400 M.
Obl. E. Obermayer's a. br. H. *Barinkay* v. Zsupan—Waaterproof, 71 Kg. . . . . Bes. 1
Obl. Gf. E. Thurn-Vallesassina's 4j. br. St. *Kérdes* (Hblt.), 61 Kg. . . . . Obl. Bar. H. Eltz 2
Tot.: 6 : 5. Mit einer Lange gewonnen. Werth: 800, 275 K., 155 K. der Renncasse.

III. VERKAUFS-HALBBLUT-ST.-CH. 1600 K. 3200 M.
Obl. Zd. v. Kreutzbruck's a. schw. W. *Gentry* v. Fö-ur—Maggie Macgregor (Hblt.), 1600 K., $72^{1}/_{2}$ Kg. Bes. 1
Lt Gf. E. Coreth's a. F.-W. *Hainald* (Hblt.), 1200 K., 69 Kg. . . . . Bes. 2
Obl Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. F.-H. *Tánczos* (Hblt.), 2000 K., 67 Kg. . . . . . . Obl. Bar. H. Eltz 3
Tot.: 10 : 5. Leicht mit zehn Langen gewonnen; schlechter Dritter. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 900, 275, 175 K., 160 K. der Renncasse.

IV. OFFIC.-RENNV.-ST.-CH. Ehpr. u. 2500 K. 4000 M.
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 6j. br W. *Lord Fisherman* v. Pásztor—Lady Fishguard, 72 Kg. (Smith)
Obl. Bar. H Eltz 1
Rittm. Gf. F. Schaaffgotsche's 5j. br. H. *Telephon*, 72 Kg.
Bes. 2
Rittm. J. v. Jarmy's 4j br. St. *Feleség*, 73 Kg
Lt. F. v. Barczay 3
Lt Pr. V. Taxis' 6j. br. W. *Birtokos*, 72 Kg. . . Bes. 4
Tot.: 12 : 5 Mit grossem Vorsprung gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1465, 365, 165 K., 185 K. der Renncasse.

Zweiter Tag. Sonntag den 24. April.

I. KOHLENHOFER HCP. 800 K. 2000 M.
Cad.-Off.-Stellv. A. v. Burchard's 3j. br. H. *Menelik* v. Kisbér ocscse—Mereny, 65 Kg. . Obl. Bar. H. Eltz 1
Rittm. A. v. Hummel's 4j. br. St. *Torontál*, $67^{1}/_{2}$ Kg.
Bes. 2
Lt. Bar. J. Durneisz' 3j. br. H. *Pazar*, $63^{1}/_{2}$ Kg.
Lt. Gf. E. Coreth 3
Lt. E Merores' 4j. dbr. W. *Mujkos*, 73 Kg.
Lt. Bar. E. Vivenot 0
Lt. Gf. P. Orssich' 3j. F.-St. *Franziska*, 67 Kg. . Bes. 0
Tot.: 13 : 5. Mit vier Langen gewonnen; sechs Langen zurück der Dritte. Werth: 600, 185 K., 95 K. der Renncasse.

II. HARKAUER-HÜ.-HCP. Epr. u. 1200 K. 2400 M.
Obl. Ew. Obermayer's a. br. H. *Barinkay* v. Zsupan—Waterproof, 80 Kg. . . . . Bes. 1
Obl. Gf. E. Thurn-Vallesassina's 4j. br. St *Kerdes* (Hblt.), 69 Kg. . . . . Obl Bar. H. Eltz 2
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. br. St. *Passe la main*, 64 Kg. . . . . . Obl. Gf. F. Chorinsky 3
Tot.: 10 : 5. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; eine Lange zurück die Dritte. Werth: 800, 275, 75 K., 110 K. der Renncasse.

III. HERZOG V. CUMBERLAND-ST.-CH. Epr. u. 2000 K. 4000 M.
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 6j. F.-H. *Ossi* v. Enterprise—Sybil, 75 Kg. (J. Smith) Obl. Bar. H. Eltz 1
Obl. Zd. v. Kreutzbruck's a. schw. W. *Gentry* (Hblt.), 71 Kg. . . . . Bes. 2
Tot.: 8 : 5. Nach Belieben gewonnen. Werth: 1600, 265 K., 255 K. der Renncasse.

IV. GR. ÖDENBURGER HÜ.-R. Epr. u. 2500 K. 2800 M.
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. St. *Water Lily* v. Zsupan—Waterproof, 68 Kg. . . . . Bes. 1
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 4j. F.-W. *Grobian*, 68 Kg. . . . . Obl. Bar H. Eltz 2
Rittm. Gf. Fr. Schaaffgotsche's 5j. br. H. *Telephon*, $72^{1}/_{2}$ Kg. . . . . Bes. 3
Tot.: 12 : 5. Mit ungezählten Langen gewonnen; *Telephon* fiel, wurde jedoch wieder bestiegen und durch's Ziel geritten. Werth: 1765, 365, 165 K., 325 K. der Renncasse.

V. GR. SCHLUSS-ST.-CH. Epr. u 3000 K. 4800 M.
Lt. Gf. P. Orssich' 5j. br. St. *Thekla* v. Frangepan (Hblt.), 73 Kg. . . . . Bes. 1
Rittm. J. v. Jarmy's 4j. br. St. *Feleseg*, 73 Kg.
Lt. Fr. v. Barczay 2
Tot.: 6 : 5. Mit anderthalb Langen gewonnen. Werth: 1960, 560, 580 K. der Renncasse.

BERICHTE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1898.

Achter Tag. Dienstag den 26. April.

Endlich wieder einmal ein schöner Frühlingstag, an dem man ohne Bedenken einen Ausflug in's Freie machen konnte. Dieser Umstand, wohl auch die Aussicht auf guten Sport, mag die Ursache gewesen sein, dass die Freudenau am Dienstag besser besucht war, als man es sonst an diesem Tage gewohnt ist. Das Publicum wurde in seinen Erwartungen auch nicht getäuscht, es gab — wenigstens in der ersten Hälfte des Programmes — in der That interessante Rennen Mit einer grossen Ueberraschung — dem Siege von *Riadó* im Handicap — wurde der Tag eingeleitet; von diesem Rennen abgesehen, siegten jedoch zumeist Favorits oder zum Mindesten stark gewettete Pferde. So zahlten *Merges* im Wasserthurm-Rennen und *Vivó* im Balvany-Handicap zu den Pferden, die im Wettmarkte viel Beachtung gefunden hatten, und die drei letzten Rennen fielen nacheinander an Favorits: das Hürdenrennen an *Jasmin*, die Verkaufs-Steeple-chase an *Alland* und das April-Rennen an *Zászlós*, der damit gleich sein Debut zu einem schönen Erfolg gestaltete. Den Verlauf der Rennen schildert ausführlich der nachfolgende Bericht:

Im Handicap wurden *Hires ledny*, *Kisasszony*, *Theophil*, *Aspasia* und *Turi-Tari* am stärksten gewettet; *Katinka*, *Demeter*, *Dogma*, *Riadó*, *Blizzard*, *Tamina*, *Sironi*, *Ma-Belle* und *Arany* fanden nur vereinzelt Freunde. Als der Starter das Feld entliess, sicherte sich sofort *Riadó* die Führung vor *Theophil*, *Kisasszony*, *Blizzard* und *Hires ledny*. An der Distanz schien *Riadó* das Rennen ganz sicher zu haben, da die Pferde hinter ihm schon geschlagen schienen. Da brach vor dem Guldenraume *Dogma* aus dem Hintertreffen hervor und drang, gefolgt von *Arany* und *Tamina*, auf *Riadó* ein, dieser aber hatte sich einen zu ausgiebigen Vorsprung errungen und konnte nun sicher mit anderthalb Langen gegen *Dogma* gewinnen; eine halbe Lange zurück war *Arany* Dritte, eine Halslänge vor *Tamina*.

Im Wasserthurm-Rennen war *Murillo* heisser Favorit; in zweiter Linie wurden *Merges* und *Gagerl*, für den sein Stall *Zopf* als Helfer mitschickte und eine Erklärung abgab, gewettet; *Csipke*, *Palnatoki* und *Per pedes* räumte man keine Chancen ein. Vom Start weg führte *Zopf* vor *Gagerl*, dann kamen *Palnatoki* und *Murillo*, während *Per pedes* den Beschluss machte. So ging es ohne Aenderung bis in die kurze Wand; dort war *Zopf* geschlagen und fiel auf den letzten Platz zurück Dagegen rückte *Mérges* vor und legte sich hinter *Gager* auf dem zweiten Platz vor *Murillo*, *Palnatoki* und *Csipke* zurecht. In dieser Ordnung kam das Feld in die Gerade und bis zur Distanz. Dann machte *Mérges* einen Vorstoss und engagirte sich mit *Gagerl* zum Kampfe. Während die Beiden miteinander rangen, gesellte sich vor dem Guldenplatze auch noch *Murillo* zu ihnen, und gab es zwischen den Dreien einen erbitterten Endkampf, den *Mérges* schliesslich mit einer Lange zu seinen Gunsten entschied, während *Gagerl* und *Murillo* in todtem Rennen durch's Ziel gingen vor *Csipke*.

Für das Balvány-Handicap wurden gesattelt: *Ignácz* a., 65 Kg. (Sharpe), *Köpe* 4j., 62 Kg (Griffiths), *Brigand* 5j., 62 Kg. (Adams), *Hipp Hipp Hurrah* 4j., $57^{1}/_{2}$ Kg. (Kapousek), *Csintalan* 4j., 56 Kg (Grimshaw), *Zofe* 4j., $54^{1}/_{2}$ Kg. (S. Bulford), *Vivó* 3j., 53 Kg. (Wilton), und *Duna* 3j., 47 Kg. (Cleminson). Das wettende Publicum erkor *Brigand* zum Favorit, in zweiter Linie wurden *Köpe* und *Vivó* begehrt. Als der Starter das Feld gleich beim ersten Versuch entliess, übernahm *Köpe* die Führung vor *Vivó*, *Duna* und *Brigand*; *Ignácz* wurde auf dem letzten Platze hinter *Hipp Hipp Hurrah* gehalten An dieser Ordnung des Feldes ergab sich fast gar keine Veränderung, nur *Brigand* und *Duna* wechselten in Mitte der kurzen Wand die Plätze. In die Gerade kamen die vier Ersten dicht geschlossen, an der Distanz war *Köpe* geschlagen und fiel zurück, *Vivó* und *Brigand* lagen nun vor *Ignácz*, *Csintalan* und *Duna*. Während *Vivó* und *Brigand* kämpften, machten vor dem Guldenplatze *Ignácz* an der Innenseite und *Duna* an der Aussenseite einen Vorstoss. *Vivó's* Reiter liess *Ignácz* jedoch nicht durch, dagegen gesellte sich *Duna* zu *Vivó* und *Brigand*, und nun gab es zwischen diesen Dreien einen grandiosen Kampf bis in's Ziel, das *Vivó* gerade eine Kopflange vor *Brigand* erreichte, der wieder *Duna* nur mit einer Kopflange für den zweiten Platz schlug; *Ignácz* blieb Vierter. Nachfolgend die Stammtafel des Siegers *Vivó* und die Siegerliste des Balvany-Handicaps:

VIVO 1895	Kegy-úr 7	Kisbér öcscse 4	Buccaneer 14	Wild Dayrell 7	Ion 4 Ellen Middleton
				Stute von	Little Red Rover 37 Eclat
			Mineral	Rataplan 3	The Baron 24 Pocahontas
				Manganese	Birdcatcher 11 Moonbeam
		Kedves	Cambuscan 19	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				The Arrow	Slane 25 Southdown
			Louisa	Ephesus 5	Epirus 13 Enterprise
				Louise Bonne	Lambton 9 Lady Louisa
	Vivienne 6	Doncaster 5	Stockwell 3	The Baron 24	Birdcatcher 11 Echidna
				Pocahontas	Glencoe 1 Marpessa
			Marigold	Teddington 2	Orlando 13 Miss Twickenham
				Stute von	Ratan 9 Stute 5 v. Melbourne 1
		Vienna	Buccaneer 14	Wild Dayrell 7	Ion 4 Ellen Middleton
				Stute von	Little Red Rover 37 Eclat
			Verbena	Compromise 2	Alarm 19 Bribery
				Vignette	The Italian 2 Martingale

1, 2, 4, 5 Running-Familien, 3 Running-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire-Familien, die Anderen Outsider-Familien.

Sieger im Balvany-Handicap.
7000 K.*) Für Dreij und Aeltere. 1800 Meter.**)

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1885	Kate Greenaway 4j.	Przedswit	Karpathen Stud Farm	Coates	8
1886	Algy 3j.	Verneuil	Bar. N. Rothschild	Ballantine	6
1887	Chalili 6j.	Kettledrum	Gf. H. Henckel	Sopp	4
1888	Chalili a.	Kettledrum	Gf. H. Henckel	Sopp	11
1889	Vinaigrette 5j.	Przedswit	Gf. M. Esterházy	Coates	8
1890	Resolute 4j.	Craig Millar	Bar. N. Rothschild	Martin	11
1891	Csalfa 4j.	Doncaster	B. v. Blaskovits	Coates	9
1892	Khalif 4j.	Grand Buccaneer	Gf. A. Henckel	Planner	14
1893	Primás II. 4j.	Doncaster	E. v. Blaskovits	Liddiard	11
1894	Gourmand 4j.	Gunnersbury	Gf. E. Batthyány	Huxtable	8
1895	Nem kell 3j.	Galaor	Oblt. Bar. L. Erlanger	Brown	10
1896	Ignácz 5j.	Doncaster	Bar. S. Uechtritz	Fk. Sharpe	11
1897	Bátor 4j.	Bálvány	Gestüt Nézsa	Barker	10
1898	Vivó 3j.	Kegy-úr	Gf. Hadik-Barkóczy	Wilton	8

*) Bis 1889 2000 fl., 1890 bis 1893 3000 fl.
**) Bis 1890 1600 Met.

Im Goliath-Rennen stellten sich dem Starter nur *Jablanica* und *Prosa*, von denen die Erstere Favorit war. Vom Start bis zur Distanz galoppirten die beiden Stuten auf gleicher Höhe, dann sicherte sich *Jablanica* einen geringen Vorsprung Aber *Prosa's* Reiter liess nicht nach, die Stute anzutreiben, und so kam *Prosa* wieder zu *Jablanica* auf und schlug sie schliesslich leicht mit anderthalb Langen. Bei der Versteigerung erfolgte kein Anbot.

Im Hürdenrennen traten dem Favorit *Jasmin* nur *Termidor* und *Sarajevo* entgegen. *Termidor* führte vom Start weg vor *Jasmin* bis in die Gerade, wo die beiden Stuten zu dem Führenden aufrückten. Die letzte Hürde sprangen *Sarajevo* und *Jasmin* dicht hinter *Termidor*, der sofort geschlagen war, sobald die anderen Pferde neben ihm erschienen. Auch *Sarajevo* konnte gegen *Jasmin* nicht bestehen, und so gewann *Jasmin* leicht mit vier Langen; ebensoweit hinter *Sarajevo* war *Termidor* Dritter und Letzter.

In der Verkaufs-Steeple-chase hatte es der Favorit *Alland* nur mit *Jonathan* und *Milliket* zu thun. *Alland* führte vom Start weg in mässigstem Tempo vor *Milliket*, während *Jonathan* ein paar Langen zurück als Letzter folgte. Die Hürde an Stelle des ehemaligen Taxisgrabens refusirten *Alland* und *Milliket*, doch setzte *Jonathan* die Reise in so langsamem Tempo fort, dass die beiden Stuten, nachdem sie das Hinderniss genommen, den Führenden schon in der kurzen Wand wieder einholen konnten. Dann wurde die Reise wieder in der Reihenfolge *Alland*, *Milliket* und *Jonathan* fortgesetzt. In der letzten Meile rückten die Drei näher zusammen, im Einlaufe aber waren sowohl *Milliket* als auch *Jonathan* bald in Nöthen, und so konnte *Alland* leicht mit drei Langen gegen *Milliket* gewinnen, die *Jonathan* mit fünf Langen für den zweiten Platz schlug.

Im April-Rennen wurde der Debutant *Zászlós* zum heissen Favorit gemacht; neben ihm wurde noch *Goher* gewettet, um *Wie Seide*, *Longchamps* und *Ano* kümmerte man sich wenig. *Ano* führte vom Start weg vor *Longchamps*, *Gohér* und *Zászlós*. An der Distanz war *Ano* in Nöthen, nun ging zuerst *Gohér* an ihm vorbei, dann wurde er auch von *Zászlós* passirt, der ebenso mühelos *Gohér* überholte und leicht mit fünf Langen gewann; zwei Langen hinter *Goher* war *Ano* Dritter.

NOTIZEN.

DORIA, *Président*, *Aga* und *Rahu* wurden aus der Freudenau nach Totis gebracht.

BARINKAY und *Aviso II.* wurden vom Oberlieutenant E. Obermayer zu R Johnson in's Training gegeben.

R. ADAMS steuerte vorgestern in Wien *Merges* im Wasserthurm-Rennen und *Zászlós* im April-Rennen zum Siege.

W. BRADFORD, der erst vor einigen Tagen mit *Bay Ronald* das City and Suburban Handicap gewonnen hat, ist erkrankt, da er sich beim Schwitzen überanstrengt hat.

SANSSOUCI, der im vorigen Herbste einige Male in Wien gestartete *Le Sancy*-Sohn des Herrn J. Miller, gewann am Sonntag in Hamburg ein Herrenreiten in todtem Rennen mit *Maros*

TRABEN.

HEUTE ist Nennungsschluss für Wien.

AM SONNTAG sind die Nennungen für das Badener Zuchtrennen 1899 und 1900 abzugeben.

LIEUTENANT JOSEF KLAUS, der Besitzer von *Maud Wright* und *Charming Chimes*, wurde beim Mai-Avancement zum Oberlieutenant befördert.

XAVER ABSMAYER wurde wegen des im Vorjahre bei den Rennen in Pfarrkirchen verübten Betruges von allen deutschen Trabrennbahnen ausgeschlossen.

IM TATTERSALL zu Paris kamen Samstag die Traber des Herrn A. de Bluze zur Versteigerung; dieselben erzielten aber nur sehr mässige Preise Den höchsten Erlös brachte der 11jährige Amerikaner *Hurst*, welcher noch jüngst in Nizza gelaufen war, nämlich 6500 Frcs., die M. Vial für ihn bezahlte.

DER CSILLAG-STALL wird bei dem bevorstehenden grossen Jubiläums-Meeting nur durch drei Pferde vertreten sein: *Colonel Kuser*, *Csillag* und *Fortuna*. Die dreijährige *Putzmacherin*, auf welche man grosse Hoffnungen setzen durfte, ist vor einigen Tagen schwer erkrankt und wird wohl im besten Falle erst nächstes Jahr wieder auf die Bahn gebracht werden können. *Arion* ist mit seinem Gehwerk nicht in Ordnung, er schlägt sich nämlich immer bei lebhafterem Tempo, und *Edelfrau* hat ein krankes Bein.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur. JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.